Verzeichniss der in China beobachteten Vögel. Nach R. Swinhoe.

Von

M. Th. v. Heuglin.

Mehr und mehr tritt die Naturkunde in ihrer Entwicklung aus dem alten, engen und pedantischen Rahmen der Systematiker heraus.

Der Forscher begnügt sich nicht mehr mit dem blossen Erkennen und Beschreiben der Art nach ihren äusseren Merkmalen. Er sucht auch einzudringen in den Haushalt der Natur, indem er Beobachtungen über Lebensweise, Fortpflanzung und andere Eigenthümlichkeiten jeder besondern Thier- und Pflanzenform anstellt.

Von nicht minderer Wichtigkeit ist das Studium der Verbreitung der einzelnen Arten, sowohl in horizontaler, als in vertikaler Richtung, die fortschreitende Ausdehnung oder Beschränkung ihrer ursprünglichen Wohnsitze, ihr Gebundensein an gewisse, von der Natur oder der Cultur gegebene Bedingungen, kurz ihre zoo-geographische Stellung.

Viele Thiere sind sedentär und in engere oder weitere, ihrer Organisation entsprechende Grenzen verwiesen, manche, namentlich eine grosse Anzahl von Vögeln, die schon vermöge ihrer Flugwerkzeuge weniger an die Scholle gebunden, haben migratorische Gewohnheiten, sie wandern theils regelmässig zu gewissen Jahreszeiten weit über Länder und Meere, in ferne Klimate und Welttheile. Andere verlassen ihre Heimath nur hier und da, sei es in Folge von besonderen meteorologischen Ereignissen oder wegen eintretendem Mangel an Wasser, Nahrung u. dgl. Noch andere bürgern sich aus theilweise noch unergründeten Ursachen in neuen Bezirken ein, um nicht mehr zur ursprünglichen Heimath zurückzukehren.

Speciell bei der Klasse der Vögel ist deshalb das Studium der geographischen Verbreitung ein schwierigeres. Als vorzüglichste Quelle letztere eingehender zu ermitteln, dienen hauptsächlich die Localfaunen und ornithologischen Reiseberichte.

Alle Forscher werden daher literarische Erscheinungen auf diesem Gebiet jederzeit mit Freuden begrüssen, als neue Fundgrube für die Förderung unserer Kenntnisse in der Zoo-Geographie.

Den Ornithologen, welche speciell der Avifauna unseres Erdtheils ihr Augenmerk schenken, dürfte es nicht unwillkommen erscheinen, wenn ich nachstehend eine Liste der europäischen

Vögel wiedergebe, welche der um die ost-asiatische Naturkunde so hoch verdiente Forscher Robert Swinhoe in seinen Birds of China*) aufzählt.

Swinhoe kennt 674 in China beobachtete Arten, von welchen nicht weniger als 168 bis 170 auch in Europa gefunden werden. Nicht im Verzeichniss selbst aufgenommen, sondern nur kurz erwähnt, werden hier weitere 10 asiatische Arten, die entweder nur als irgend einmal nach Westen verschlagen bekannt, oder ohne ganz sichere Nachweise als zufällige Wandergäste unseres Erdtheils notirt worden sind.

1. *Gypaëtus barbatus.* In den Gebirgen westlich von Peking.

2. *Vultur monachus.* Gebirge nordwestlich von der Provinz Chelce.**)

3. *Aquila chrysaëtus?* In den Gebirgen nach der mongolischen Grenze zu findet sich ein Steinadler, welcher vielleicht der europäischen Form angehört.

Ein Gold-Adler, *Aquila bifasciata* J. E. Gray, scheint weit über China, die Mongolei und Indien verbreitet. Sein Jugendkleid ist jedoch ganz abweichend von demjenigen der echten *A. imperialis*, das des ausgefärbten Vogels lichter braungrau, mit Ausnahme der braunschwarzen Steuerfedern und Schwingen, ebenso der grossen Flügeldecken, welche eine breite rostfahle Endbinde zeigen, die auf den grossen Schwungfedern weniger deutlich hervortritt. Vergleiche *Aquila Mogilnik bifasciata*, Schleg. Cat. Mus. Pays-bas, *Aquilae* p. 3.

Swinhoe erwähnt endlich noch einer *Aquila amurensis*, welche der *A. clanga* Pall. ähnlich, jedoch grösser ist. Schwingen des ♀ 26¼″. — Schwanz 12½″. — Tars. 4½″ engl. Maass.

Gurney nimmt 3 verschiedene hierher gehörige Rassen an:

a) die kleinste, *A. naevia*, aus Süd-Europa, Syrien, Klein-Asien, Egypten, Indien und Sumatra;

b) eine mittlere, *A. clanga*, von der Wolga, der europäischen Türkei, Palästina und Mesopotamien;

c) die grösste, *A. amurensis*, vom Amur-Gebiet.

Letztere ist ohne Zweifel als der östliche Vertreter von *A. clanga*

---

*) A revised Catalogue of the Birds of China and its Islands. — Proceed. Zool. Soc. London 1871, p. 337—423.

**) Ich behalte die englische Schreibart der Eigennamen bei.

Pall. zu betrachten. *A. naevia* spreche ich dagegen entschieden als besondere Art an.

4. *Haliaëtus albicilla.* Nördlich vom Yangtsze-Fluss. Zufällig auch südlicher.

5. *Pandion haliaëtus.* In ganz China, Hainan und Formosa.

6. *Falco peregrinus.* China, Hainan und Formosa.

7. *Falco saqer.* Pekin.

8. *Hypotriorchis subbuteo.* Amoy, Pekin.

9. *Hypotriorchis aesalon.* Amoy, Pekin.

10. *Tinnunculus alaudarius.* Eine etwas abweichende Rasse in China, Formosa und Hainan.

Swinhoe unterscheidet eine *Tichornis pekinensis* specifisch von *T. cenchris.*

11. *Pernis apivorus.* Im Herbst bei Pekin. Nach Schlegel auch in Japan.

12. *Milvus migrans.* Nord-China, wie es scheint nur zufällig.

13. *Astur palumbarius.* Zufällig bei Pekin.

14. *Accipiter nisus.* Pekin Amoy und Canton.

15. *Circus aeruginosus.* Swatow, Amoy, S. W. Formosa, Hainan.

16. *Circus cyaneus.* Amoy.

17. *Circus cineraceus.* Yangtsze-Fluss.

18. *Circus pallidus.* Yangtsze.

Swinhoe führt eine *Athene plumipes* Swinh. als östlichen Vertreter von *A. glaux* auf. Similis *A. glauci,* pedibus dense plumatis.

19. *Bubo maximus.* Amoy, Nord-China.

20. *Otus vulgaris.* Tientsin.

21. *Otus brachyotus.* Pekin, Canton.

22. *Cypselus apus.* Eine lichtgefärbte östliche Form von *Cypselus apus, C. pekinensis* Swinh., wird, als im April in China eintreffend und im August wieder wegziehend, erwähnt. Selbst Swinhoe scheint derselben nicht Speciesrang einzuräumen. Ist wohl identisch mit *C. pallidus* Shelley.

23. *Hirundo gutturalis.* In China und Formosa zur Sommerzeit. Aehnlich der *H. rustica,* etwas kleiner, mit breiterem Schnabel. Wohl nur klimatische Varietät oder Rasse.

Die chinesische Alpenschwalbe rechnet Swinhoe zu *H. striolata* und *H. arctivitta,* nov. spec.

24. *Cotyle riparia.* Im Sommer in Pekin.

25. *Cotyle rupestris.* In den Gebirgen von Peking. Nach P. David sollen viele Felsenschwalben den Winter in Felshöhlen zubringen und dort eine Art Winterschlaf halten.

Die östliche Form unserer *Alcedo ispida, A. bengalensis* Gm., findet sich in Hainan, Pekin und Formosa.

26. *Ceryle rudis.* Hainan, Yangtsze. Chinesische Exemplare haben selten weisse Flecken im schwarzen Band der Steuerfedern.

27. *Upupa epops.* Canton, Pekin.

Sitta amurensis Swinh. scheint der *S. caesia* sehr nahe zu stehen; der Schnabel, Füsse und Zehen sind kürzer.

28. *Certhia familiaris.* Selten im Winter um Pekin, auch am Amur.

29. *Tichodroma muraria.* Foochow, Pekin.

30. *Cisticola schoenicola.* Ueberall in China, Hainan und Formosa.

Locustella certhiola, bei Pekin vorkommend, gehört wohl nicht zu den europäischen Vögeln, obgleich angeblich in Helgoland erlegt.

31. *Sylvia curruca.* Selten um Pekin, häufig in Ordo.

32. *Philacantha nisoria.* Pekin.

33. *Phyllopneuste borealis* Blas. Im Frühjahr und Winter in Amoy.

Reguloides superciliosus, allgemein in China und auch in Formosa beobachtet, hat sich nach England verflogen, ist jedoch deshalb noch nicht als europäischer Vogel anzusprechen.

34. *Cyanecula coeruleculα.* Allgemein in China.

Calliope camtschatkensis, in ganz China vorkommend, angeblich in Frankreich erlegt, ist eine specifisch asiatische Art.

35. *Saxicola leucomela.* In den Gebirgen westlich von Pekin.

36. *Saxicola isabellina.* Auf den Hochebenen um Pekin. Singt wunderbar und nistet in den Höhlen von *Spermolegus mongolicus.*

37. *Saxicola oenanthe.* Brutvogel nordwestlich von Pekin.

38. *Accentor montanellus.* Bei strenger Kälte um Pekin.

39. *Poecile cincta (Parus sibiricus).* In waldigen Districten westlich von Pekin.

Motacilla Baicalensis Swinh. scheint eine östliche Form von *M. alba.*

40. *Budytes flavus.* Allenthalben in China. Wallace fand diese Art auf den Molukken und Baird lässt sie in Aljäska vorkommen.

41. *Budytes cinereocapillus.* Im Frühjahr einzeln und paarweise in China. (Wohl nicht artlich von der vorhergehenden zu trennen.)

42. *Budytes citreolus.* Szechuen, Yangtsze.

43. *Calobates boarula?* *C. melanope* (Pall.) Swinh. — Aehnlich der *C. boarula*, aber mit constant kürzerem Schweif. (Ist vielleicht *C. bistrigata* Raffl.?)

44. *Anthus spinoletta.* Amoy, Yangtsze.

45. *Anthus cervinus.* Allgemein in China. (Wohl als besondere Rasse anzusprechen ist der östliche Vogel.)

46. *Corydalla Richardi.* China, Hainan und Formosa.

C. chinensis Bp. ist eine kleinere, mehr ockergelbe Form.

47. *Turdus Naumannii.* Von Shanghai bis Pekin, westwärts bis Szechuen.

48. *Turdus fuscatus.* Wie der vorhergehende. Auch auf Formosa.

49. *Turdus musicus.* Foochow und Pekin.

Turdus ruficollis, in Helgoland vorgekommen, in Pekin und Moupin beobachtet; ebenso *T. pallidus* (welche in Italien eingesammelt worden) gehören nicht eigentlich zur europäischen Fauna; kaum mit mehr Recht dürfen wir hierher zählen *T. fuscatus* und die zwei folgenden Arten.

50. *Turdus sibiricus.* Wintergast in China.

51. *Turdus varius.* Allgemein in China und Formosa.

52. *Monticola saxatilis.* Während des Sommers in den Gebirgen von Pekin.

53. *Petrocincla cyanea.* Im Innern von China. Häufig in den Schluchten des oberen Yangtsze, selten in Amoy und im Küstenland.

54. *Hydrobata Pallasii.* Asiatische Form besonders von *H. cinclus?* oder besondere Art, die auch schon in Helgoland beobachtet worden.

Formosa, Ichang-Schlucht am oberen Yangtsze.

55. *Ampelis garrula.* Nord-China.

56. *Lanius major.* Selten um Pekin. (Conf. Cab. Journ. 1873, p. 75.)

57. *Nucifraga caryocatactes.* Pekin.

Pica media Blyth, welche allgemein in China, Formosa und Hainan gefunden wird, scheint nach Schlegel nicht artlich verschieden von *Pica varia (P. caudata)*, Swinhoe räumt derselben dagegen Speciesrang ein.

58. *Cyanopolius cyanus.* Zwischen Shanghai und Pekin, westwärts bis Ichang.

59. *Corvus corone.* Noachow-Insel bei Hainan. (Auch in Japan.)

60. *Fregilus graculus.* Eine kurzfüssige Rasse bei Pekin.

61. *Fringilla montifringilla.* Nord-China.

62. *Chrysomitris spinus.* Im Herbst um Pekin, während des Winters bis Foochow.

63. *Pyrgita petronia.* Nistet in den Ordo-Gebirgen nordwestlich von Pekin.

64. *Aegiothus borealis.* Während des Winters in Nord-China.

65. *Passer montanus.* Haussperling in China, Hainan und Formosa.

66. *Coccothraustes vulgaris.* Eine Varietät (*C. vulgaris* var. *japonica*) bewohnt Shanghai und Pekin, westlich bis zur Ichang-Schlucht.

67. *Carpodacus erythrinus.* Besucht China zur Winterzeit.

Uragus sibiricus, einmal bei Pekin vorgekommen, wird von Temminck auch der europäischen Ornis beigezählt.

68. *Euspiza aureola.* Allgemein in China.

69. *Emberiza rustica.* Nord-China.

Emberiza chrysophrys, in Nord-China und Szechuen beobachtet, wird auch als europäischer Vogel aufgeführt.

70. *Emberiza pithyornus. E. leucocephala* Swinh. (Gmel.). Bei Pekin.

71. *Emberiza pusilla.* Nord-China, zieht im Winter südwärts.

72. *Emberiza Pallasii.* Im Winter in Amoy, Yangtsze-Fluss.

73. *Plectrophanes nivalis.* Während der kältesten Jahreszeit in China.

74. *Alauda arvensis.* Im April bei Pekin, einzelne Individuen verbleiben den Sommer über.

75. *Alauda cantarella.* Shanghai.

76. *Galerita cristata.* Standvogel am Fuss der chinesischen und mongolischen Gebirge.

77. *Galerita brachydactyla(?).* In Moupin.

78. *Otocorys alpestris.* In den nördlichen Theilen der Provinz Chelee zur kalten Jahreszeit.

79. *Dryocopus martius.* Pekin.

80. *Gecinus canus.* Pekin.

81. *Iynx torquilla.* Swinhoe führt die östliche Form als besondere Art, *I. japonica* Bp., auf. Sie ist kleiner als die europäische Rasse. Im Winter an der chinesischen Küste.

82. *Cuculus canorus.* In den Bergen von Süd-China im Frühjahr; nordwärts bis Pekin.

83. *Columba livia.* Ebenen von Pekin.

Als besondere Art wird *C. rupestris* Bp. betrachtet.

Turtur risorius, von manchen Ornithologen zur europäischen Fauna gezählt, findet sich in der Nähe der Chinesischen Mauer, *T. rupicola (T. gelastes* Temm.) im Winter in Süd-China, Formosa und Hainan.

84. *Syrrhaptes paradoxus.* Brütet in der Mongolei, im Winter bis in die Ebenen von Pekin verstreichend.

Perdix barbata, der östliche Vertreter von *P. cinerea,* ist häufig in der Mongolei, seltener in den Gebirgen von Pekin.

85. *Caccabis chukar.* Diese östliche Form bewohnt Nord-China. Kann wohl nicht specifisch von *C. saxatilis* getrennt werden.

86. *Tetrastes bonasia.* Nord-China.

87. *Tetrao tetrix.* Nord-China.

88. *Coturnix communis.* Nord-China, im Winter südwärts ziehend.

89. *Otis tarda.* Shanghai und Hankow im Winter.

90. *Grus cinerea.* Süd-China im Winter.

91. *Grus leucogeranus.* Brütet in der Provinz Leantung.

92. *Grus virgo.* Nistet in der Mongolei. Häufig im Herbst und Frühjahr in Seuen-hwa-foo.

93. *Vanellus cristatus.* Brütet in der Mongolei. Im Winter südlich bis Canton und Formosa.

94. *Squatarola helvetica.* Winters an der Küste.

Charadrius fulvus, der auch zur europäischen Ornis gezählt wird, allgemein in China, Hainan und Formosa. *Aegialites mongolus* an der Küste im Winter.

95. *Aegialites cantianus.* Zur Winterszeit an der Küste.

96. *Aegialites hiaticula(?).* Eine nächst verwandte Form mit längeren Füssen im Winter in Pekin.

97. *Aegialites dubius.* Wohl nicht von *Aeg. curonicus* zu trennende Form in China, Formosa und Hainan.

Swinhoe rechnet den chinesischen Austerfischer als *Haematopus osculans* nicht zu der europäischen Form.

98. *Recurvirostra avocetta.* Im Winter an der Küste, im Mai in Ordo am Gelben Fluss.

99. *Himantopus candidus.* Zufällig bei Pekin.

100. *Totanus glottis.* Allenthalben zur Winterszeit.

101. *Totanus stagnatilis.* Formosa, Hainan, Amoy.

102. *Totanus fuscus.* Canton, Tientsin, Shanghai.

103. *Totanus calidris.* Im Winter allgemein.

104. *Totanus glareola.* Zieht im Herbst und Frühjahr durch.

105. *Totanus ochropus.* Allgemein in China und Formosa.

106. *Tringoides hypoleucus.* Gemein in China, Hainan und Formosa.

107. *Terekia cinerea.* Tientsin.

108. *Scolopax rusticola.* Gemein zur Winterszeit.

109. *Gallinago scolopacina.* China, Formosa und Hainan im Winter.

110. *Lymnocryptes gallinula.* Einzeln in Formosa.

111. *Calidris arenaria.* Allgemein im Winter.

112. *Strepsilas interpres.*

113. *Lobipes hyperboreus.*

114. *Tringa canutus.* Shanghai.

115. *Tringa platyrhyncha.* Im Winter in China und Formosa.

116. *Tringa cinclus.* Die Varietät *Tr. cinclus chinensis* an den Küsten von China und Formosa zur Winterszeit.

117. *Tringa subarcuata.* Amoy und Formosa, Mitte Mai im Uebergangskleid zur Sommertracht.

118. *Tringa Temminckii.* Allgemein im Winter.

119. *Numenius phaeopus.* Im Winter.

120. *Ibis falcinellus.* Auf den Seen zwischen Shanghai und Ningpo.

121. *Ciconia alba.* Einmal im November bei Takoo beobachtet.

122. *Ciconia nigra.* In geringer Zahl in den Bergen um Pekin.

123. *Ardea cinerea.* Allgemein in China, Hainan und Formosa.

124. *Ardea purpurea.* Hankow (Central-China).

125. *Garzetta egretta.* Süd-China, Hainan und Formosa. Swinhoe erklärt den grossen chinesischen Silberreiher für *Egretta modesta* Gray.

126. *Nyctiardea nycticorax.* Gemein in China und Formosa.

127. *Botaurus stellaris.* Gemein in China.

128. *Gallinula chloropus.* Häufig in China und Formosa.

129. *Porzana pygmaea.* Im Sommer in China.

Rallus indicus, von *R. aquaticus* nur durch den dunkeln Superciliarstreif verschieden, in Tientsin beobachtet.

130. *Fulica atra.* China und Formosa.

131. *Podiceps philippensis.* Wohl identisch mit *P. minor.* In China, Formosa und Hainan.

132. *Podiceps auritus.* Im Winter in Amoy.

133. *Podiceps cornutus.* Im Winter in Amoy.

134. *Podiceps cristatus.* Im Winter in grosser Anzahl an der Südküste.

135. *Colymbus septentrionalis.* Allgemein zur Winterzeit.

136. *Mergellus albellus.* Nord-China; im Winter gemein auf dem Yantsze.

137. *Mergus serrator.* Gemein im Winter.

138. *Mergus castor.* In Amoy zur Winterzeit.

139. *Cygnus musicus.* In Shanghai im Winter.

140. *Cygnus minor.* Shanghai im Winter.

141. *Anser albifrons.* Shanghai im Winter.

142. *Anser erythropus.* Am Yangtsze im März 1869.

143. *Anser cinereus.* Shanghai im Winter.

144. *Anser segetum.* Eine Varietät, *A. serrirostris* Gould, in grossen Flügen auf den Sümpfen der Flussmündungen.

145. *Anas boschas.* Wintervogel in Süd-China.

146. *Tadorna cornuta.* An den Küsten zur Winterzeit.

147. *Casarca rutila.* Gemein im Binnenland während des Winters.

148. *Spatula clypeata.* Häufig im Winter in Süd-China und Formosa.

149. *Dafila acuta.* China und Formosa im Winter.

150. *Mareca penelope.* In Menge im Winter in Süd-China und Formosa.

151. *Chaulelasmus streperus.* In Shanghai zur Winterszeit.

152. *Querquedula crecca.* Den Winter über häufig in China und Formosa.

152. *Querquedula circia.* Brütet wahrscheinlich in Süd-China, ist jedoch selten. Auch in Formosa vorkommend.

153. *Eunetta falcata.* Allgemein im Winter in China.

154. *Oedemia fusca.* Sehr häufig in Shanghai.

155. *Bucephala clangula.* Amoy und Shanghai im Winter.

156. *Harelda glacialis.* Einmal an der Mündung des Peiho-Flusses erlangt.

157. *Aithyia ferina.* Shanghai im Winter.

158. *Fulix marila.* Besucht die Küsten von China und Formosa im Winter.

159. *Fulix cristata.* Allgemein mit der vorhergehenden.

160. *Phalacrocorax carbo.* Allgemein in China und Formosa; im Süden nur zur Winterzeit.

160. *Pelecanus onocrotalus. P. mitratus* Swinh., den ich nur als mehr südliche Rasse betrachte, wurde einmal bei Foochow erlangt.

161. *Larus canus.* Allgemein im Winter in Amoy.

162. *Larus cachinnans.* Chinesische Küste im Winter.

163. *Chroicocephalus ridibundus.* Selten im Winter an der Küste von Süd-China.

164. *Sylochelidon caspia.* Gemein.

165. *Hydrochelidon hybrida.* Formosa.

166. *Hydrochelidon nigra.* Gemein in China.

167. *Sterna hirundo.* Hankow und Pekin.

168. *Sternula minuta.* China. Brutvogel auf Formosa.

Thalasseus pelecanoides, der östliche Vertreter von *Th. medius* (*Sterna velox* Rüpp.), findet sich in Süd-China und brütet auf einigen Inseln um Formosa.
